

Arbeitskreis „Geographische Stadtforschung im Entwicklungskontext“

Tagung: „Globale Verflechtungen und ihre Auswirkungen auf Stadtentwicklung“

8./9. Juli 2017

am Geographischen Institut der Universität zu Köln

Call for Papers

Die sechste Tagung des Arbeitskreises „Geographische Stadtforschung im Entwicklungskontext“ soll die globalen Verflechtungen und ihre Auswirkungen auf Stadtentwicklung in den Mittelpunkt stellen. Wie bei vorangegangenen Tagungen bietet der Arbeitskreis über diesen thematischen Schwerpunkt hinaus die Möglichkeit, aktuelle Arbeiten mit anderen Themenschwerpunkten vorzustellen.

A) Themenschwerpunkt: „Globale Verflechtungen und ihre Auswirkungen auf Stadtentwicklung“

Unter den Bedingungen der Globalisierung und des Globalen Wandels sind Strukturen und Prozesse in Städten nicht ohne eine Betrachtung ihrer vielfältigen regionenübergreifenden Verflechtungen und Beziehungen verstehbar. Im Mittelpunkt der diesjährigen Tagung steht daher Forschung, die sich der empirischen Untersuchung und/oder konzeptionellen Erfassung der globalen Wechselbeziehungen von Räumen und Orten und ihres Einflusses auf Stadtentwicklung widmen. Der Arbeitskreis möchte daher gezielt einen Austausch von Kolleginnen und Kollegen der geographischen Stadtforschung anregen, die sich weltweit mit den Auswirkungen der Globalisierung auf die Stadtentwicklung im Entwicklungskontext beschäftigen.

B) Vorstellung und Diskussion neuer Forschungsergebnisse der geographischen Stadtforschung im Entwicklungskontext

Dieser Teil der Veranstaltung bietet die Möglichkeit, neue empirische Ergebnisse und theoretische Ansätze vorzustellen. Er ist thematisch bewusst offen gehalten, um einen Diskurs zur Thematik des AKs über den oben genannten Themenschwerpunkt hinaus zu ermöglichen.

Vortragsangebote abgeschlossener bzw. weitgehend abgeschlossener Forschungsprojekte sowie Ergebnisse laufender oder abgeschlossener Examensarbeiten und Dissertationen sind herzlich willkommen; nicht erwünscht sind reine Vorhaben in der Planungsphase. Zudem können Poster eingereicht werden, deren Themen zum Fokus des Arbeitskreises passen.

Die Tagung wird am Geographischen Institut der Universität zu Köln stattfinden. Bitte senden Sie Exposés für Vortragsvorschläge (von maximal 300 Wörtern Länge) **bis zum 15.05.2017** in digitaler Form (unformatierte Word-Datei) an die lokalen Organisatoren: Prof. Dr. Frauke Kraas (f.kraas@uni-koeln.de), Dr. Tabea Bork-Hüffer (geogtbh@gmail.com) und Dr. Alexander Follmann (a.follmann@uni-koeln.de). Wenn Sie ein Poster ausstellen möchten, bitten wir um Mitteilung bis ebenfalls spätestens zum 15.05.2017. Einzelheiten zu Organisation, Tagungsort, Kosten etc. werden zusammen mit dem Programm Ende Mai 2017 per Rundmail bekanntgegeben. Bitte lassen Sie uns gerne Ihre E-Mail zur Aufnahme in den Verteiler zukommen und leiten Sie diesen Call bitte innerhalb Ihrer Arbeitsgruppen, Studierendenschaft und an andere Interessierte weiter.

Lokale Organisation: Prof. Dr. Frauke Kraas, Dr. Tabea Bork-Hüffer, Dr. Alexander Follmann, Geographisches Institut, Universität zu Köln, Albertus-Magnus-Platz, 50923 Köln

Leitung des Arbeitskreises: Prof. Dr. Frauke Kraas, Geographisches Institut, Universität zu Köln; Prof. Dr. Beate Lohnert, Geographisches Institut, Universität Bayreuth; Prof. Dr. Rainer Wehrhahn, Geographisches Institut, Universität Kiel